



Bernhard Pollmann, Jutta M. Ingala, Annika Voigt

Hurtigruten Die schönste Seereise der Welt ★★★★★

Kunth 2022 · 272 S. · 34.95 · 978-3-96965-053-0

Ich bin in einem Alter, wo rund um mich her Freunde und Bekannte Kreuzfahrten buchen, „weil es so bequem und man rundherum versorgt ist“. Wenn ich dann die Urlaubsfotos sehe, die an schwimmende Plattenbausiedlungen erinnern, menschlichen Legebatterien ähneln, dann schaudert es mich. Niemals möchte ich so etwas machen. Es gibt nur eine Ausnahme, und mit der beschäftigt sich dieses Buch.

Als vor über 120 Jahren die ersten Postdampfer nach Fahrplan die entlegenen Örtchen an Norwegens Küste zwischen Bergen und Kirkenes versorgten, waren das recht einfache und kleine Dampfer, die bei jedem Wetter (und ohne technische Navigationshilfen) ihren Weg bei Nebel, Eis und Stürmen suchten und fanden – und dabei bereit waren, auch Passagiere mitzunehmen. Hurtig musste die Fahrt und auch die Ladung in den Häfen gehen, denn die Terminierung war eng, und die Menschen warteten auf Post und Versorgung mit dem Nötigsten. Davon ist nur noch wenig übrig, heute ist jedes Dorf in Norwegen mit perfekter Straßenanbindung erreichbar und die Post geht auch nicht mehr über den Seeweg. Die Schiffe sind größer, moderner, gestylter geworden, bieten oft kreuzfahrtähnlichen Komfort, aber es gibt immer noch den Fahrplan, die Regelmäßigkeit und Zuverlässigkeit, auch die Kurzstreckenpassagiere. Vor allem aber gibt es ständig die unübertreffliche norwegische Landschaft in Sicht- und Reichweite.

Als ich 1977 zum ersten Mal Norwegen besuchte, fragten mich die Freunde ungläubig, was ich denn im Sommer in Schnee und Eis wolle. Die Reise war im Juli und August, das Wetter durchgehend herrlich, sonnig und warm, zumindest bis Trondheim. Und ich war schockverliebt. Seither habe ich Skandinavien mehr als zehn Mal besucht und jedes Mal genossen. Zur Hurtigruten hat es leider noch nicht gereicht. Wer selbst an dieser Weltgegend interessiert ist und noch zweifelt, sollte sich dieses Buch anschauen. Natürlich gibt es wundervolle, oft ganz- oder doppelseitige Farbfotos, dazu Karten, Tabellen und Detailinformationen. Vor allem aber gibt es zu jedem Ort der Reise, zu Ausflugszielen, Boderlebnissen und geschichtlichen Sehenswürdigkeiten ausführliche und dabei leicht und locker geschriebene Texte, die mehr als nur Appetit machen. Mir machen sie Heißhunger.

Dabei ist es überhaupt nicht von Bedeutung, zu welcher Jahreszeit man die Tour macht, denn jede hat ihren Reiz. Natürlich zeigen viele Bilder vor allem die schöne Sommerzeit, mit oftmals sonnigem Wetter und guter Sicht. Die ebenfalls gezeigten Herbst- und Winterbilder reizen zwar anders, aber genauso stark. Selbst tiefhängende Wolken, Nebelbänke, Schnee und Eis sind nicht nur für faszinierende Fotos gut, sondern auch für nachhaltige Erlebnisse. Dazu kommt noch nördlich des Polarkreises das Nord-



licht, und überall die gewaltigen Fjorde mit den steilen Hängen, den ausgesetzten Höfen und einer alles aufbietenden Natur. Polarnacht und Mitternachtssonne sind weitere Stichwörter für Attraktionen.

Weder der Bildband noch die Reise selbst erschöpfen sich also in Ansichten von „hinter der Reling“, auch über das Hinterland, seine Geheimnisse, Sensationen und Hintergründe wird ausführlich in Wort und Bild berichtet. Wer nach dieser Lektüre dem Land nicht verfallen ist, sollte auch lieber weiter an den Ballermann fahren. Für alle anderen wäre nur noch die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt für eine Reise auf einem der inzwischen acht modernen Schiffe der Hurtigruten zu entscheiden. Aber erst einmal dieses faszinierende Buch lesen, es lohnt sich!